

Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen (gemäß §§ 45 StVO)



Markt Reichenberg

Kirchgasse 5
97234 Reichenberg

Tel.: 0931 / 60061 - 21
Fax: 0931 / 60061 - 19
bauamt@reichenberg.bayern.de

**Der Antrag ist mind. 2 Wochen vor
Sperrung abzugeben.
Zu kurz beantragte Sperrungen
können nicht berücksichtigt werden!**

1.) Antragsteller

Antragsteller (Name, Vorname / Firmenbezeichnung)

Ort, Datum

Straße, Hausnummer

Verantwortlicher Bauleiter

PLZ, Ort

Telefonnummer Bauleiter

2.) Antrag auf Anordnung von Verkehrssicherungsmaßnahmen

Verkehrsbeschränkungen

Verkehrssicherung/en

Gesamtspernung des Verkehrs

Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich

Halbseitige Sperrung des Verkehrs

Sperrung für den Fahrradverkehr

Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße

Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehwegs

Sperrung für Fahrzeuge über _____ t Gesamtgewicht _____ m Breite _____ m Höhe

Ein Straßenaufbruch / Gehwegaufbruch ist erforderlich und wird hiermit beantragt ja nein

Die Inanspruchnahme von Grünanlagen ist erforderlich und wird hiermit beantragt ja nein

3.) Ort der Maßnahme, Bezeichnung der Straße

PLZ Ort, Straßename, Hausnummer bzw. von / bis

4.) Dauer der Maßnahme

am bzw. von / bis

5.) Grund der Maßnahme

z. B. Kanalbau, Gerüststellung, Materiallagerung, usw.

6.) Beanspruchte Fläche insgesamt (z. B. Gerüste, Kran, Bauwagen, Lagerflächen)

Länge: _____ m Breite: _____ m Fläche insgesamt: _____ m²

7.) Restbreite der nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche

Im Bereich der Fahrbahn _____ m Im Bereich des Gehweges _____ m
Im Bereich des Radweges _____ m

8.) Aufgegrabene Fläche insgesamt

Oberfläche der Aufgrabungsstelle besteht aus <input type="checkbox"/> Bitumen/Asphalt <input type="checkbox"/> Plattenbelag <input type="checkbox"/> Granitpflaster <input type="checkbox"/> _____	
Länge: _____ m	Breite: _____ m
In der Aufgrabungsfläche befindet sich eine Fahrbahnmarkierung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

9.) Eventuell notwendige Benachrichtigung (Müllabfuhr / Anwohner)

Erscheint infolge der vorgesehenen Baumaßnahmen die Abstimmung mit dem Team Orange (Müllabfuhr) als notwendig?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Müssen die Anwohner von der Sperrung verständigt werden?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

10.) Vom Antragsteller zwingend mitzuliefern!

Die Beschilderung, Kennzeichnung, Verkehrsführung erfolgt

<input type="checkbox"/> innerorts nach Regelplan Nr. _____
<input type="checkbox"/> außerorts nach Regelplan Nr. _____
<input type="checkbox"/> nach beigefügtem Lageplan und Verkehrszeichenplan
Der Verkehr wird umgeleitet über (Angabe der Umleitungsrouten, ggf. Umleitungsplan beifügen)

<input type="checkbox"/> Anlieger frei bis (Ortsangabe): _____
Weitere Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrs:

Sonstige Bemerkungen:

11.) Bestätigung des Antragstellers

Ich / Wir wurde(n) darauf hingewiesen, dass unvollständig ausgefüllte Anträge nicht rechtzeitig bearbeitet werden können.	
Es wird hiermit versichert, dass ich / wir die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung und Wartung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer evtl. erforderlichen Signalanlage übernehme(n). Die dafür anfallenden Kosten werden von mir / uns getragen. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.	
Mir / uns ist bekannt, dass Straßenaufbrüche bzw. die Nutzung von Grünanlagen nur nach vorheriger Zustimmung erfolgen dürfen.	
Der Markt Reichenberg übernimmt keine Gewähr dafür, dass die gegenständliche Fläche / Trasse frei von anderen Einbauten (z. B. Leitungen Telekom, Stadtwerke) ist. Dies ist vom Antragsteller eigenverantwortlich rechtzeitig abzuklären.	
Für infolge der Arbeiten evtl. entstehende Schäden haftet der Antragsteller unbeschadet seiner Ansprüche an den ausführenden Unternehmer. Es ist mir / uns bekannt, dass die Gewährleistungsfrist für die Wiederherstellung von Aufbrüchen 5 Jahre beträgt.	
.....	
Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers	(Stempel der Firma)

Anlagen:

- Lageplan
- Regelplan Nr. _____
- _____